

Zuchtrinderversteigerung in Ried am 23.8.22

Ankauf für Holland belebt Versteigerung

Bei der Zuchtrinderversteigerung am 23. August in Ried wurden nahezu alle angebotenen Tiere vermarktet. Dies ist aber auch auf das sehr kleine Angebot bei den Erstlingskühen zurückzuführen.

Sehr erfreulich war die Nachfrage nach höher trächtigen Kalbinnen für den Export nach Holland und nach Irland.

Das kleine Angebot an Zuchtstieren wurde vollständig vermarktet. Den Höchstpreis erzielte ein genetisch hornloser Harakiri-Sohn vom Betrieb Schrems aus Mettmach.

Sehr gefragt sind derzeit die Erstlingskühe. Die gute Nachfrage nach leistungsstarken Kühen ist nicht nur in Ried spürbar. Der Durchschnittspreis verbesserte sich auf € 2.272,-- netto. Den Höchstpreis erzielte eine genetisch mischerbig hornlose Majestät-Tochter vom Betrieb Thomas Eibelhuber aus Taufkirchen an der Trattnach.

Sehr schwierig war der Marktverlauf bei den trächtigen Kalbinnen im Vorfeld der Versteigerung einzuschätzen. Zuletzt fanden auch einige ab Hof Exporte statt. Dies reduzierte das Angebot auf der Versteigerung. Die Preisunterschiede auf der Versteigerung waren größer als zuletzt. Die höchsten Preise erzielten die Kalbinnen für den Export nach Irland durch die geneticAustria. Sehr gefragt waren auch Kalbinnen für den Export nach Holland. In Holland lagern immer mehr Milchproduktionsbetriebe die Aufzucht der Jungtiere aus. Den Höchstpreis von € 2.460,-- erzielte der Betrieb Eder aus Diersbach für eine sehr korrekte Sunrise-Tochter, deren Mutter vor allem auch mit überdurchschnittlichen Inhaltsstoffen überzeugte. Die Firma Schalk erwarb Kalbinnen für den Export in die Türkei.

Das Preisniveau bei den weiblichen Zuchtkälbern blieb im Vergleich zur letzten Versteigerung nahezu unverändert. Bis auf ein Tier konnten alle 75 angebotenen Kälber verkauft werden.

23.8.22/Dr. Miesenberger
Ka



Wir laden Sie herzlich zum Besuch der Bundesfleckviehschau von 3. bis 4. September in Freistadt ein.

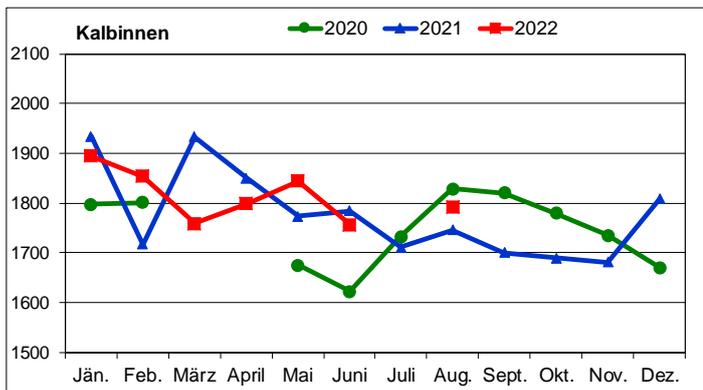
Preisübersicht

Kategorie	verkauft Stück	Ø-Preis € netto von – bis	Ø-Preis € netto
Kalbinnen 3-6 Monate Trächtigkeit	59	1.520-2.460	1.749,--
Kalbinnen über 6 Monate trächtig	20	1.520-2.320	1.923,--
Kalbinnen gesamt	79	1.520-2.460	1.793,--
Erstlingskühe	10	1.900-2.660	2.272,--
Zuchtkälber weiblich	74	280-820	535,--

Die nächste Zuchtrinderversteigerung findet am Dienstag, den 4. Oktober statt.

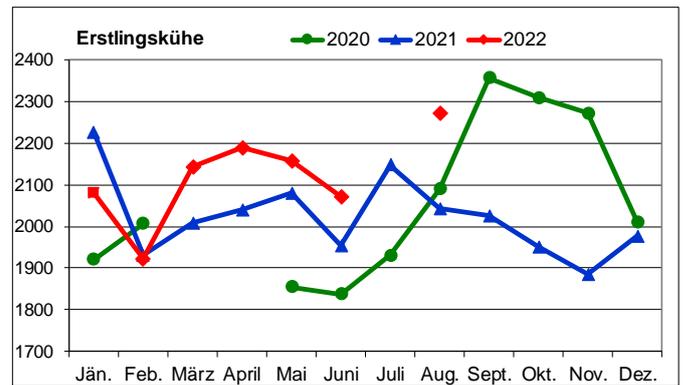


Die geneticAustria erwarb formatvolle höher trüchtige Kalbinnen für den Export nach Irland. Über den höchsten Preis konnte sich der Betrieb Eder aus Diersbach für seine Sunrise-Tochter freuen.



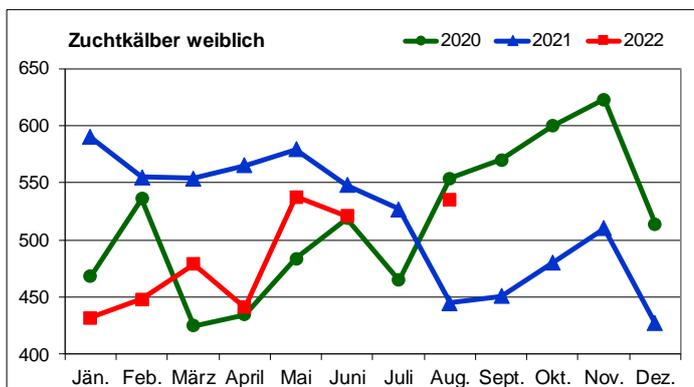
Monat	Anzahl	Ø-Preis € / netto	Höchstpreis
Mai	65 (116)	1.844 (1.774)	2.200 (2.300)
Juni	52 (82)	1.757 (1.785)	2.080 (2.180)
August	79 (88)	1.793 (1.746)	2.460 (3.020)

Die in Klammer angeführten Werte entsprechen den Zahlen des Vorjahres.



Monat	Anzahl	Ø-Preis € / netto	Höchstpreis
Mai	14 (15)	2.157 (2.080)	2.340 (2.440)
Juni	15 (17)	2.071 (1.954)	2.520 (2.280)
August	10 (8)	2.272 (2.043)	2.660 (2.260)

Die in Klammer angeführten Werte entsprechen den Zahlen des Vorjahres.



Monat	Anzahl	Ø-Preis € / netto	Höchstpreis
Mai	62 (111)	538 (579)	740 (800)
Juni	71 (105)	521 (548)	840 (760)
August	74 (118)	535 (445)	820 (800)

Die in Klammer angeführten Werte entsprechen den Zahlen des Vorjahres.